

12.10.2006
IIF/en/sc
Tel.: +49 721 96402 47
Bearbeiter: Dipl.-Ing. Endisch

Dieser Bericht besteht aus
5 Seiten, Anlagen (siehe Abschnitt V)

AZ: 06/120/0090/952

Antrags-Nr: entfällt
PIN-Nr.: entfällt

Bericht
über die Begutachtung
von Schaltschrank-Aufbaumustern für Heizung- und Klimageräte
Typ KG... und WS/WO...
der Firma Wolf, Mainburg

Auftraggeber:
Wolf GmbH
Postfach 1380
84048 Mainburg

Inhalt:

Inhalt:	2
I. Allgemeines.....	2
II. Prüfgrundlagen.....	3
III. Beschreibung des Prüfgegenstandes	3
IV. Prüfung.....	4
V. Anlagen	5
VI. Zusammenfassung.....	5

I. Allgemeines

Die zur Prüfung vorgestellten Geräte handelt es sich um Schaltschrank-Aufbaumuster der Firma Wolf, Mainburg, mit den Baureihenbezeichnungen KG... und WS/WO..., die zur Steuerung von Heizung- und Klimageräte des Herstellers vorgesehen sind.

Weitere Angaben:

Handelsbezeichnung	WOLF
Handelsname	WOLF
Hersteller	WOLF
Fertigungsstätte	WOLF
DVGW-Prod.-CODE	n. relevant
Zertifizierungsantrag	entfällt
Antragsnummer	entfällt
Prüfdokumentation	10.04.2006
Prüfmuster (Nr./Datum)	Nr. 1541 / 30.06.2006
Prüfdatum	20.04.2006 - 30.09.2006

II. Prüfgrundlagen

Die Prüfungen erfolgten auf der Basis von:

DIN EN 60204-1:1998-11	Sicherheit von Maschinen - Elektrische Ausrüstung von Maschinen - Teil 1: Allgemeine Anforderungen
------------------------	---

unter Berücksichtigung von Anforderungen nach

DIN EN 60335-1:2005	Sicherheit elektrischer Geräte für den Hausgebrauch und ähnliche Zwecke - Teil 1: Allgemeine Anforderungen
---------------------	--

III. Beschreibung des Prüfgegenstandes

Die zur Prüfung vorgestellten Geräte handelt es sich um Schaltschrank-Aufbaumuster der Firma Wolf, Mainburg, mit den Baureihenbezeichnungen KG... und WS/WO..., die zur Steuerung von Heizung- und Klimageräte des Herstellers vorgesehen sind.

Die Schaltschränke enthalten in allen auf U-Schienen montierte Klemmenblöcke, Leistungsteile wie Stern-Dreieck-Anlauf-Schütze, elektronische Regelung und weitere Komponenten zur Regelung und Steuerung von Heizungs- und Lüftungsgeräten.

Bei den zu steuernden Geräten handelt es sich in aller Regel um Geräte aus Standard-Baureihen des Herstellers.

Die Schaltschränke variieren anwendungsbedingt in Größe und Ausführung.

IV. Prüfung

Die vorgestellten Muster-Aufbauten wurden Untersuchungen und Prüfungen unterzogen, soweit ohne Lasten möglich.

Die Ergebnisse sind in den beigefügten Prüfscheinen und Messwerten dokumentiert (siehe Anlagenverzeichnis).

Die Ergebnisse haben gezeigt, dass die Schaltschränke den zutreffenden Normanforderungen der angewendeten Prüfgrundlagen entsprechen.

Dabei sind folgende Punkte zu beachten:

- Für die verschiedenen Anwendungen müssen Nachweise einzelner Punkte durch Prüfung und/oder Beurteilung im Zusammenhang mit der angeschlossenen Ausrüstung (z.B. Kessel nach EN60335, o.ä.) erbracht werden.
- Die Klemmen für den Neutralleiter müssen mit "N" gekennzeichnet sein.
- Im Falle fehlender Netztrenneinrichtung (Hauptschalter), muss diese unmittelbar in der Nähe der Schaltschranks mit deutlicher Zuordnung, zugänglich bereitgestellt werden .
- SELV Kreise werden u.U. durch eingebaute oder angeschlossene Komponenten bereitgestellt. In diesem Falle muss die Isolation der an diese SELV-Kreise angeschlossenen Schaltkreise ausreichend ausgelegt sein.
- Die Schutzleiter- Anschlusspunkte im Schaltschrank (Gehäuse, Tür) müssen gekennzeichnet sein
- Für Ausführungen wie der vorgestellte "Schrankschrank für Stern-Dreieck Anlauf" mit der Ausrüstung zum Steuern eines Leistungsteiles mit Bedienung und Anschluss an externe Geräte wird die Anwendung ohne Steuertrafo als unbedenklich eingeschätzt. Grundlage für diese Annahme ist die Fehlerbetrachtung im jeweiligen Anwendungsfall.
- Netztrenneinrichtungen (Hauptschalter) zum Ausschalten im Notfall müssen die Farbanforderungen von 10.8.4 erfüllen (NOTAUS).
- Verwendete Blindstopfen sind ausreichend, im Verwendungsfall sind Verschraubungen einzusetzen.

Die Ergebnisse der Prüfung beziehen sich ausschließlich auf die vom Hersteller ausgewählten und vorgestellten Prüfmuster.

V. Anlagen


Nr.	Inhalt	Seiten
1.	Prüfscheine	--
1.1.	06120_R_EN60204.doc	4
1.2	06120_Schaltschränke_ESI_A.doc	3
1.3	06120_Schaltschrank gr_ESI_G.doc	2
1.4	06120_Schaltschrank kl_ESI_G.doc	2
1.5	06120_Platinenabdeckung_ESI_A.doc	2
1.6	06120_Platinenabdeckung_ESI_I.doc	3
1.7	06120_verw_messger.doc	1
2.	Herstellerunterlagen	113


VI. Zusammenfassung

Die Prüfungen und Begutachtungen haben gezeigt, dass die vorgestellten Schaltschränke den zutreffenden Normanforderungen der angewendeten Prüfgrundlagen entsprechen, unter Beachtungen der unter IV genannten Bemerkungen.

Dieser Bericht gilt nur in Verbindung mit den in Abschnitt I genannten Berichten und darf nur in vollem Wortlaut - einschl. aller Anlagen - vervielfältigt oder weitergegeben werden.

Karlsruhe, 12. Oktober 2006
DVGW-FORSCHUNGSSTELLE
- Prüflaboratorium Gas -


Prüfstellenleiter
(Stenger)


Prüfingenieur
(Endisch)